

**Umsetzung der geplanten Beschlüsse des
Referats für Stadtplanung und Bauordnung
mit finanziellen Auswirkungen auf den
Haushalt 2020 ff. zum 09.10.2019**

Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 16350

Anlage:

Controlling-Liste zum Eckdatenbeschluss vom 24.07.2019 (Stand 24.09.2019)

**Bekanntgabe in der Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung
vom 09.10.2019**

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referentin

Zuständig ist der Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung gemäß § 7 Abs. 1 Ziffer 11 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Landeshauptstadt München.

Gegenstand der Bekanntgabe ist die Umsetzung des Eckdatenbeschlusses für den Haushalt 2020 vom 24.07.2019 (Vorlage Nr. 14-20 / V 15310) gemäß den Festlegungen für das Referat für Stadtplanung und Bauordnung.

Gegenüber der Bekanntgabe zum 25.09.2019 ergeben sich folgende Aktualisierungen:

Bei den konsumtiven Auszahlungen wird die vom Stadtrat festgelegte Höchstgrenze von 14.039.940 € um 3.071.418 € unterschritten.

Ausschlaggebend dafür ist der Beschluss zu Vorlage Nr. 14-20 / V 16173 „MGS, Sanierungstätigkeit ab 2020“. Der zahlungswirksame Mittelbedarf wurde in Abstimmung mit der Stadtkämmerei aus Gründen der bilanziellen Abbildung auf 8.852.100 € reduziert.

Wegen der voraussichtlichen Kassenwirksamkeit der Einnahmen wurden in Abstimmung mit der Stadtkämmerei die ursprünglich für die MGS zum Eckdatenbeschluss angemeldeten Einzahlungen i.H.v. 705.000 € auf 0 € (Controllingliste Nr. 34) reduziert, weil die Einnahmen erst 2021 kassenwirksam werden.

Für den Beschluss „Sanierungsgebiet Aubing, Neuaubing und Westkreuz“ Vorlage Nr. 14-20 / V 15138 (Controllingliste Nr. 35) wurden ebenfalls die Einzahlungen von 86.573 € auf 0 € reduziert, da diese Einnahmen auch erst 2021 kassenwirksam werden.

Für die Beschlussvorlage „Digitalisierung und Innovationen in der Mobilität und Stadtentwicklung“ (Vorlage Nr. 14-20 / V 16378, Controllingliste Nr. 18) wurden zum Eckdatenbeschluss Einnahmen aus der EU-Förderung von 2 Stellen angemeldet. Diese Stellen werden aufgrund der Kürzungen im Personalkostenbereich nicht beantragt. Damit entfallen auch die Einnahmen i.H.v. 163.000 €. Diese entgangenen Einzahlungen muss das Referat für Stadtplanung und Bauordnung nach den Vorgaben der Stadtkämmerei anderweitig einsparen. Die Kürzung erfolgt bei den folgenden Beschlussvorlagen:

- | | |
|---|----------|
| • Nr. 25 Weiteres Vorgehen Bayernkaserne: | 63.000 € |
| • Nr. 26 Grundstücksübertragung Kreativlabor: | 40.000 € |
| • Nr. 29: Perspektive München, Fortschreibung Fachleitlinien: | 60.000 € |

Die Mittel wurden in der Controllingliste in der Spalte „Summe konsumtiv-ohne Personal-“ entsprechend gekürzt.

Folgende Beschlüsse werden in den nächsten Sitzungen des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung als Grundsatzbeschlüsse behandelt.

Nach Maßgabe der Stadtkämmerei werden für diese entgegen der ursprünglichen Absicht keine Finanzmittel für 2021 ff. beantragt. Es ist vorgesehen, die Mittel zur Eckdatenplanung für den Haushalt 2021 erneut anzumelden.

- Nr. 7 Perspektive München – Handlungsräume der Stadtentwicklung
- Nr. 8 Mobilitätsplan MobiMUC
- Nr. 9 Zentrenkonzept – Fortschreibung
- Nr. 19 Sharing Mobility
- Nr. 29 Perspektive München – Fachleitlinien
- Nr. 31 Bevölkerungsbefragung zur Stadtentwicklung München
- Nr. 32 Bodenbewertungskarte
- Nr. 39 Langfristige Siedlungsentwicklung – Gutachten
- Nr. 47 Ausbau der Öffentlichkeitsarbeit

Die Stadtkämmerei, das Personal- und Organisationsreferat und das Kommunalreferat haben die Bekanntgabe zur Kenntnis erhalten.

Beteiligung des Bezirksausschusses

Die Bezirksausschusssatzung sieht in vorliegender Angelegenheit keine Beteiligung von Bezirksausschüssen vor.

Der Korreferentin, Frau Stadträtin Rieke, den zuständigen Verwaltungsbeirätinnen, Frau Stadträtin Messinger, Frau Stadträtin Kainz und den zuständigen Verwaltungsbeiräten, Herrn Stadtrat Bickelbacher, Herrn Stadtrat Podiuk und Herrn Stadtrat Zöller ist ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet worden.

II. Bekanntgegeben

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München
Der Vorsitzende

Die Referentin

Ober-/Bürgermeister

Prof. Dr.(I) Merk
Stadtbaurätin

III. Abdruck von I. mit II. mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Über die Verwaltungsabteilung des Direktoriums, Stadtratsprotokolle (SP)
an das Direktorium Dokumentationsstelle
an das Revisionsamt
an die Stadtkämmerei
an das Personal- und Organisationsreferat
an das Kommunalreferat

IV. Wv. Referat für Stadtplanung und Bauordnung SG 3 zur weiteren Veranlassung.

Zu IV.:

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
2. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung HA I
3. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung HA II
4. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung HA III
5. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung HA IV
6. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung SG1, SG2, SG3
mit der Bitte um Kenntnisnahme.
Mit Vorgang zurück an das Referat für Stadtplanung und Bauordnung SG 2
zur weiteren Veranlassung.

Am

Referat für Stadtplanung und Bauordnung SG 3